



Ausgabe Oktober 2005



präsentiert im Jahr 2005 folgende Sonderausstellungen: Johannes Itten - Wassily Kandinsky - Paul Klee Das Bauhaus und die Esotherik 28.8.2005 - 9.1.2006 "Man lebt im Wirken der Schöpfung" Ausstellung zum 100. Geburtstag von Fritz Winter 11.9.2005 - 20.11.2005 "Juwelen der Zeit" Historische Uhren vom 16. bis zum 20. Jahrhundert aus dem Munson-Williams-Proctor Arts Institute, Utica, New York Historische Uhren und Uhrengehäuse aus dem Besitz des Gustav-Lübcke-Museums Gustav-Lübcke zum 80. Todestag Zwei Uhrensammlungen aus Hammer Privatbesitz

Das Gustav-Lübcke-Museum

Logistikstandort Hamm: Der Job-Motor dreht höher Interview: Hamm ist auf dem richtigen Weg Hamm information WM 2006: "Hamm heißt die Welt WILLKOMMEN" Neue Sporthalle Rhynern Engagement für die häusliche Pflege 12 amm termine Veranstaltungskalender Oktober `05 16 Hamm sport TT-Revanche gegen Rumänien amm Kultur Gedenkkonzert "60 Jahre Kriegsende" 24 Ausstellung im Museum: Fritz Winter zum 100. Geburtstag 26 Hamm stadtwerke Ausbildung bei den 29 Stadtwerken Hamm

mpressum

Herausgeber

Verkehrsverein Hamm e.V. 1. Vorsitzender Oberbürgermeister **Thomas Hunsteger-Petermann**

Eigenverlag Verkehrsverein Hamm e.V. Willy-Brandt-Platz, 59065 Hamm www.verkehrsverein-hamm.de

Ulrich Weißenberg (verantw.) Dr. Alexander Tillmann (verantw.) Stadtwerke Hamm GmbH Telefon 02381/17-5500/17-3513 Telefax 02381/17-2974 redaktion@hamm-magazin.de

Logistikstandort Hamm Foto: Heinz Feußner

Internet

www.hamm-magazin.de

Satz und Druck

Druckerei Hasselbeck Martin-Luther-Str. 11a, 59065 Hamm Telefon 02381/925550 Telefax 02381/9255520

Anzeigenleitung Verkehrsverein Hamm e.V.

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

www.hammona.de



Kanal-Radweg Weiter saniert worden ist der Radweg entlang des Datteln-Hamm-Kanals. Nachdem zuerst der Abschnitt des Mitteldeich-Radweges zwischen Herringen und der Innenstadt ausgebaut wurde, hat das Wasser- und Schifffahrtsamt nun das Teilstück vom Schulweg-Steg (Kanalbrücke östlich der Werrieser Schleuse) bis zur Maximilianbrücke instand gesetzt. Den Radfahrern steht damit ein rund 20 Kilometer langer, autofreier Radweg quer durch das Hammer Stadtgebiet zur Verfügung.



Familien-Maxi Das Maskottchen der Stadt Hamm hat Zuwachs bekommen: Den "Familien-Maxi" mit Baby und Kleinkind, der das Projekt "Familienfreundliche Stadt Hamm – Allianz für Familie und Kinder" unterstützt. Der Familien-Maxi perspnifiziert die Leitidee "Hamm liebt Kinder": Er verdeutlicht, dass es nicht nur Pflicht und Mühe bedeutet, Kinder großzuziehen, sondern dass ein Leben mit Kindern auch Freude und Spaß macht.

Lippesee-Dialog Welche wirtschaftlichen Effekte wird der geplante Lippesee in Hamm haben? Führt er zu Ansiedlungen und mehr Beschäftigung? Diese und andere Fragen wollen Vertreter der Wirtschaft und der Wirtschaftsverbände am 26. Oktober im Technischen Zentrum der Sparkasse (Münsterstraße 1- 2) unter Leitung von Gerd Heistermann, Chefredakteur von Radio Lippewelle, diskutieren. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind ab 19 Uhr herzlich eingeladen.

Friedhelm's kleine Bude

Friedhelm Schrand Nassauer Str. 20/ 59065 Hamm

Tägl. Frische-/ belegte Brötchen

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Betreuen, Planen, Regeln und Lenken

Wir beraten Sie jederzeit und bei Ihnen zu Hause in allen Vorsorgepunkten

• Sterbegeldversicherung

Schult Schult

Bei Tag und Nacht!

Bestattungshaus

eigene Aufbahrung- und Abschiedsnahmeräume
 eigene Trauerhalle

Hausaufbahrungen · Totenmasken · kostenlose Trauergesprächskreise Bönen · Bahnhofstr. 263 · 🕿 9 11 73 33 und Hamm · Antonistr. 18 · 🕿 91 45 98

3 0171-3410

0

 Ω

In der Lüneburger Heide

Campingplatz und Mobilheimpark Bad-Bodenteich

bestattungen-schulte.de

Der ideale Urlaubsplatz für Camper, ganzjährig geöffnet!

Modernste sanit. Anlagen mit allem Komfort. In unmittelbarer Näbe: modernes bebeiztes Wald-Schwimmbad, berrliche Wälder und Heide.

29389 Bad-Bodenteich, Tel. (05824) 1300 + 2439 Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Plätze ab 100 m²

FirmSc HMidT LAGERVERKAUF



Landwehrstraße 68 59192 Bergkamen Tel.: 02307/91 47 67



www.verlegeservice-schmidt.de

Angebot des Monats:

Click-Laminat inklusive Material und Verlegung gm 16,- €

weitere Angebote kostenlos anfordern!

Außerdem bieten wir: Kork u. Parkett bis zu 70% reduziert!



Erfolgsgeschichte Logistik:

"Hamm auf dem richtigen Weg"

Der Wirtschaftsstandort Hamm und die Logistik: Das ist eine Erfolgsgeschichte. Eberhard Wiedenmann, Chef der Hammer Wirtschaftsförderung, im Gespräch mit dem "Hamm-Magazin" zu Perspektiven und Chancen der Logistik als Jobmaschine.

Hamm-Magazin: Hamm etabliert sich als Logistikstandort und kann beachtliche Ansiedlungserfolge wie Metro oder Edeka verbuchen. Wie ausbaufähig ist der Standort Hamm noch?

Wiedenmann: Alle Unternehmen haben sich in erster Linie aufgrund der

Fortsetzung auf Seite 6



Wichtige Schaltzentrale: Das Metro-Logistikzentrum im Westhafen.

Logistikstandort Hamm: Das neue Gewerbegebiet mit Bönen eröffnet Chancen

Der Job-Motor dreht höher

Hamm und die Logistik: Das ist die Erfolgsgeschichte der vergangenen Jahre. Mehr als 5000 Jobs sind in Lägern und bei Speditionen bereits geschaffen worden. Die zusätzlichen Arbeitsplätze helfen, den Strukturwandel zu verschmerzen. Mit dem neuen Gewerbegebiet, das die Stadt gemeinsam mit dem Kreis Unna erschließen will, eröffnen sich weitere Chancen. Die neue Landesregierung in Düsseldorf hat dem interkommunalen Industriegebiet "Weetfeld" zugestimmt. Jetzt können neue Logistiker kommen.

Wenn Eberhard Wiedenmann, Chef der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Hamm, Lkw-Kolonnen auf der Autobahn 2 bei Hamm sichtet, dann fürchtet er keine Staus, wie andere Verkehrsteilnehmer, sondern er lächelt. "Die wollen alle zu uns", sagt Wiedenmann zuversichtlich. Und tatsächlich der Wirtschaftsstandort Hamm und die Logistik: Das ist ein Team, das erfolgreich zusammen gespielt hat - mit zahlreichen Pluspunkten auf seiner Seite, Hamm, das ist aus Sicht von Investoren die Schnittstelle zwischen westfälischem Wirtschaftsraum, Münsterland und Ruhrgebiet.

"Die Anbindung der Verkehrswege ist ideal. Von uns aus kann auf der Straße, auf der Schiene und auf dem Wasser schnell transportiert werden", weist Wiedenmann auf die Vorzüge Hamms im Konkurrenzkampf der

Städte und Gemeinden um zukunftsträchtige Ansiedlungen hin. Und dieser Kampf ist hart: Logistik ist eine

Schlüsselbranche der Zukunft. Während das produzierende Gewerbe stagniert oder sogar schrumpft, sind



Hoch im Bau: Das Edeka-Logistikzentrum an der A2 bei Rhynern.



die Logistiker weiter im Aufwind. Bis heute haben sich in den vergangenen Jahren über 30 neue Firmen aus der Logistik- und Speditionsbranche für den Standort Hamm entschieden.

Spektakuläre Erfolge waren vor allem die Zuschläge von Edeka und Metro, die jeweils 500 Jobs in die Stadt gebracht haben. Jobs, die in Hamm gebraucht werden. "Der Strukturwandel hat das Gesicht des Standortes Hamm verändert", weiß Wirtschaftsförderer Wiedenmann.

Stahl und Kohle, die Branchen, von denen der Arbeitsmarkt hier jahrzehntelang profitiert hat, sind von Jobabbau und Zukunftssorgen geprägt. In Hamm hat man schnell auf diese Entwicklung reagiert und hart dafür gearbeitet, Dienstleistungsunternehmen in



Richtung Logistikstandort Hamm.

der Stadt anzusiedeln. Ein Vorsprung, dessen Erfolge sich sehen lassen können.

Das wichtigste, was Logistiker von modernen Standorten wie Hamm erwarten, sind immer noch viele hoch qualifizierte Mitarbeiter. Und da hat Hamm seit wenigen Wochen einen herausragenden Standortvorteil geschafft: Die neue SRH-Fachhochschule bildet im Präsenz- und Fernstudium Logistiker aus. 50 Studentinnen und Studenten haben die neue Ausbildung Anfang September begonnen, die, so Wiedenmann, Perspektiven eröffnet: "Mit dem Abschluss der FH Hamm haben diese Nachwuchskräfte beste Chancen auf einen Job."

Thomas Luhmann

Natur- und Betonsteinverlegearbeiten im Haus und Garten Zaunbau • Schotter- und Erdarbeiten Mobil: 0 171/4 72 91 16



K. Lazar Int. Spedition GmbH

Schwelkamp 13 59075 Hamm

Tel.: +49 2381 96 05 0 Fax: +49 2381 96 05 130

info@k-lazar.de www.k-lazar.de LOGISTIKLÖSUNG auf dem Weg nach Polen



"Reimann`s Kotten"

Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin!

Wohnträume werden wahr!



Wohnfläche von 42 m² bis 99 m²

KP ab 69.800,- €

Barsener Straße, Bockum-Hövel



Burges Immobilien GmbH

Westenhellweg 30 · 59494 Soest Telefon (0 29 21) 96 94 40

www.big-burges.de



GARMISCH-PART.

3 Exkl. 3-Zi.-Ferienwohnung, Küche, Bad, ca. 80 m, 4-6 Pers. Top für Familien! Kinderermäßigung! Idealer Ausgangspunkt für alle Sommer- und Wintersportarten, Herbstschnäppchen auf Anfrage.

Telefon: 0 88 21 / 7 17 46 www.garmisch-part.de

Baltrum - Haus Daheim,

3 gemütliche Ferienwohnungen in ruhiger Lage, 5 Minuten vom Strand, Oktober frei. Anfrage an: Karin Schönau, Haus Nr. 75, 26579 Baltrum, Tel: 0 49 39/13 70, Fax: -/13 19, E-Mail: HausDaheim@aol.com Hund auf Anfrage.

BÜSUM NORDSEE

FEWOS ab 35,- € im Oktober noch frei, ruhige Lage 5-10 Geh-Min. zum Strand oder Zentrum. Tel. 0 48 57 - 91 14 Handy: 0170 - 4729839

Eckernförder Bucht Ostsee

Komf. FeHs, 60 qm, für 2 Personen, 50 Meter zum Naturstrand, Wintergarten, Kaminofen, SAT-TV, Hi-Fi, Waschmaschine. Telefon: 0 162 / 24 29 621

PIETWT

BESTATTUNGEN Woischke & Jellinghaus

Eigene Trauerhalle Eigene Aufbahrungsräume Andachtsraum Erd-, Feuer- u. Seebestattungen Überführungen Vorsorgeverträge Sie erreichen uns Tag und Nacht

Hamm-Werries, **2** 87 00 78

Klenzestraße 1, Ecke Braamer Straße

Hamm-Heessen, ☎6 05 06 Heessener Markt 16

Telefax 67 53 78

Logistik-Erfolge

Fortsetzung von Seite 4

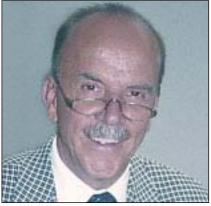
exzellenten Verkehrsanbindung und der adäguaten Flächenangebote für den Standort Hamm entschieden. Und wohl auch wegen der optimalen Rundum-Betreuung durch die Wirtschaftsförderung. In diesem Zusammenhang darf ich Herrn Töller, Geschäftsführer der Firma Trinkgut zitieren, der gesagt hat: "Sie haben gewonnen, weil Sie sich gekümmert haben". So etwas spricht sich natürlich in der Logistik-Szene schnell herum. Wenn ich den Blick nach vorne wage, dann ist Hamm mit dem interkommunalen Industriegebiet Hamm/Bönen, aber auch mit den Entwicklungen im Westhafen auf dem richtigen Weg und durchaus noch für einige Ansiedlungen zu haben.

Hamm-Magazin: Viele Städte versuchen, Logistiker zu gewinnen. Was kann Hamm vorweisen, was die anderen nicht haben?

Wiedenmann: Neben den bereits genannten Ansiedlungskriterien gibt es zwei zentrale Aspekte: Die Nähe zum Absatzmarkt Ruhrgebiet und zu Arbeitsplätzen! Die Metro Distributions-Logistik hat sich beispielsweise ganz bewusst für den Standort am Westhafen entschieden, weil hier die Nähe zu potentiellen Arbeitskräften in idealer Weise gegeben ist. Unser Service-Paket - von der Ansiedlungsbetreuung bis hin zum Personalservice, der Mitarbeiter bereits vor der Eröffnung der Logistiklager passgenau qualifiziert hebt uns deutlich von anderen Standorten ab. Der Erfolg gibt uns Recht.

Hamm-Magazin: An der neuen Fachhochschule sollen Logistiker praxisbezogen ausgebildet werden. Welchen Vorteil hat damit Hamm?

Wiedenmann: Logistik und logistische Prozesse in Unternehmen sind hoch komplizierte und komplexe Abläufe, da kommt es – wie überall in der Wirtschaft – auf möglichst effizientes und wirtschaftliches Arbeiten an. Der Konkurrenzdruck in der Branche zwingt Unternehmen zu optimierten Arbeitsprozessen! Gut ausgebildete Arbeitskräfte werden benötigt, die diese Prozesse steuern, kontrollieren und reibungslose Abläufe garantieren.



Wiedenmann: "Optimaler Service."

Hier ist der Stand-ort immer im Vorteil, der eine solche Ausbildung vor Ort anbieten kann.

Hamm-Magazin: Hohe Treibstoffpreise werden langfristig auch wieder Güterverkehr auf die Schiene bringen. Ist der Standort Hamm auch in diesem Seament konkurrenzfähig?

Wiedenmann: Wir haben immer auf ein differenziertes Gewerbeflächenangebot gesetzt. So können wir z.B. im Westhafen Hamm, aber auch am Standort Hamm-Uentrop auf trimodal angebundene Flächen zurückgreifen. Alle Verkehrsträger – ob Lkw, Bahn oder Schiff – können somit frei nach unternehmerischen Prioritäten genutzt werden. Die stetig steigenden Tonnagen am Hafen zeigen, dass wir mit unserer strategischen Ausrichtung für die zukünftigen logistischen Herausforderungen bestens gewappnet sind.

Hamm-Magazin: Wann kann Hamm den nächsten Erfolg vermelden...?
Wiedenmann: ...wie bereits gesagt: die Konkurrenz schläft nicht! Es ist ein ungeschriebenes Gebot, im Vorfeld nicht über mögliche Ansiedlungen zu spekulieren. Und an dieses Gebot möchte ich mich auch halten.



Zum Logistikzentrum Westhafen.



Familienforum am 23. Oktober im Maxipark

Eltern diskutieren die familienfreundliche Stadt

Die "Familienfreundliche Stadt Hamm" wird konkret. Bei dem Familienforum am 23. Oktober im Maxipark können Mütter und Väter ihre Wünsche und Vorschläge in das Projekt einzubringen – und natürlich ihre Meinung sagen: Ab 11 Uhr sind die Eltern gefragt nach ihrer Bewertung der verschiedenen Gebiete von Familienfreundlichkeit

in Hamm. Um 13.30 Uhr geht es weiter in mehreren Arbeitsgruppen zu Schwerpunktthemen. Was ist besonders wichtig? Was können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst in die Hand nehmen, um die Familienfreundlichkeit in Hamm zu erhöhen? Was kann besonders schnell umgesetzt werden? Zum Abschluss wird

um 16 Uhr der bekannte Liedermacher Martin Hörster Eltern und Kinder mit seinem Mitmach-Konzert erfreuen.

Informationen zur "Familienfreundlichen Stadt" geben Josef Granseuer und Jutta Düsterhöft vom Projektbüro (Tel. 02381/17-6330 und -6791 oder per Mail: Granseuer@Stadt. Hamm.de und Duesterhoeft@Stadt.Hamm.de).



Der Hamburger Fischmarkt in Hamm.

Verkaufsoffene City und Fischmarkt

Der Herbst ist bunt in Hamm – und er hat Attraktionen im Gepäck, speziell am Wochenende vom 28. bis 30. Oktober. Eine davon: Der "Original Hamburger Fischmarkt", der einmal mehr mit Marktschreiern, Matjes und Musik für Spaß und Abwechslung sorgt, auch mit originellen Wettbewerben wie "Käse-Räder-Rollen", "Kuh-Melken" und "Nachwuchs-Marktschreien".

Zum verkaufsoffenen Sonntag sind die Geschäfte in der Hammer Innenstadt von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Wie im letzten Jahr wird der reguläre Wochenmarkt an der Pauluskirche in das "bunte Treiben" integriert.

Wer einen Abstecher in die 70er Jahre machen will, findet in der Ritterpassage mit dem Schlagercafe Gelegenheit dazu. Ein ganz anderes Themenfeld öffnet sich im Allee-Center mit Unterhaltungsangeboten rund um das Thema "Musik und Medien". Das Bahnhofs-Quartier bietet mit einem Suppenstand eine kulinarische Alternative zum Fischmarkt.



Erfolgreiche Foto-Aktion: Hammer Menschen vor den WM-Flaggen.

WM 2006: "Hamm heißt die Welt WILLKOMMEN"

Das Fußball-Fieber steigt

Die WM rückt näher – das Fußball-Fieber steigt... auch in Hamm! Seit dem Datum "300 Tage vor der WM" am 13. August hat in Hamm die Einstimmung auf die WM begonnen. Auch 200 und 100 Tage vor der Weltmeisterschaft wird es besondere Aktionen unter dem Motto "Hamm heißt die Welt WILLKOMMEN" geben.

Mit attraktiven Preisen lockt das WM-Preisrätsel zur WM. Getippt werden müssen die drei Gruppengegner der Deutschen Nationalmannschaft in der Vorrunde. Teilnehmen kann man bequem online im Internet unter "www.hamm.de/wm2006". Einsendeschluss ist am 21. November (200 Tage vor der WM). Der Hauptpreis: Ein 32 Zoll-Flachbild-Fernseher von Saturn. Die nächsten zehn Gewinner er-

halten Verzehrgutscheine im Wert von 200 bis 50 Euro für einen gemütlichen Fußball-Abend. Zusätzlich winken weitere Preise wie zehn originale WM-Trikots der deutschen Fußball-Nationalmannschaft, ein WM-Torwarttrikot sowie zehn "Allein-Daheim"-Packs im Wert von 25 Euro. Die Verlosung findet am 12. Dezember statt.

Da die Hotels, Gästehäuser und Pensionen in der Dortmunder Region den Ansturm an Gästen nicht allein bewältigen können, sucht die Stadt Hamm zusätzliche Übernachtungsmöglichkeiten. Potentielle Gastgeberinnen und Gastgeber, die Privatquartiere anbieten möchten oder nähere Informationen wünschen, setzten sich am besten mit dem Verkehrsverein (Tel. 02381/23400) in Verbindung.







Ihr Fleischerfachgeschäft

Werner Str. 76 59368 Werne Tel. 0 23 89/28 21 Auf dem Daberg 1a 59067 Hamm Tel. 0 23 81/41 03 18 www.fleischerei-hische.de

Rind- und Schweinefleisch aus natürlicher, artgerechter Haltung man schmeckt es!

GWS

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung mbH

Schöner Wohnen in Werl

Sie suchen ein attraktives Baugrundstück?

Wir bieten:

- > attraktive Grundstückspreise (ab 118,00/125,00 €/qm einschl. Erschließung u. Endausbau)
- parkähnliches Wohnen (ca. 28.000 qm öffentliche Grünfläche mit altem Baubestand, Kinderspielplätze, Obstwiese, natürliche Saumpfade, etc.)
- Grundstücksgrößen auch für Beantragung Öffentlicher Mittel geeignet
- > Gesamtfläche für 88 Wohneinheiten
- vielfältige Bebauungsmöglichkeiten (Einfamilien-u. Doppelhäuser)
- optimale Verkehrsanbindung
- vorteilhafte Nähe zur Innenstadt
- gute Freizeitmöglichkeiten
- > komplette schulische Infrastruktur in unmittelbarer Nähe
- direkter Zugang zur reizvollen Bördelandschaft

Auskunft:

GWS mbH, Lohdieksweg 6, 59457 Werl Telefon: 0 29 22 / 97 03 12 Internet: www.gws-werl.de E-Mail: strumann@gws-werl.de



Fit auch für internationale Wettkämpfe

Die neue Sporthalle Rhynern wird bereits im November offiziell seiner Bestimmung übergeben – fast genau 20 Monate nach dem Baubeschluss durch den Rat der Stadt. Die Dreifeld-Sporthalle direkt neben der Konrad-Adenauer-Realschule weist eine Besonderheit auf: Der Zuschauerraum kann technisch problemlos von jetzt knapp 200 auf später einmal 2500 Plätze erweitert werden.

Die baulichen Grundvoraussetzungen für eine Erweiterung wurden bereits berücksichtigt. Sie schlagen mit



Realschule und Sporthalle Rhynern.

rund 450 000 Euro – die Gesamtkosten liegen bei 3,9 Millionen Euro – zu Buche. Der Leiter des städtischen Hochbauamtes, Hans-Joachim Dingerdissen, freut sich über das Novum: "Wir haben in eine Sporthalle für die Zukunft investiert".

Wichtiges Kriterium für das Anforderungsprofil der Halle waren neben dem Schul- und Vereinssport die Wettkampfmöglichkeiten. Die Hallenhöhe von neun Metern garantiert die Durchführbarkeit von fast allen Sportarten auf internationaler Ebene, mit Ausnahme von Volleyball-Turnieren (da fehlen rund dreieinhalb Meter).

Zu den ebenfalls vorrangigen Planungszielen gehörte die Errichtung einer behindertengerechten Halle. Die wichtigsten Maßnahmen: Eine Fläche für Rollstuhlfahrer auf den Zuschauerrängen, breitere Türen, Behinderten-



WC und behindertengerechte Umkleide- und Duscheinheiten.

Angelehnt an die Architektur der Konrad-Adenauer-Realschule ist der Baukörper der neuen Sporthalle, so Dingerdissen, "zweigeteilt mit einer leicht wirkenden Gebäudehülle über dem Sportfeld-Bereich". Die aus der Nutzung resultierende größere Höhe der Sporthalle gegenüber der Realschule werde optisch durch die transparente Fassadenkonstruktion zurückgenommen.

Dingerdissen weiter: "Das Erscheinungsbild der Sporthalle soll offen und transparent sein. Über Öffnungen soll bewusst der Dialog zur Landschaft wahrgenommen werden. Im Foyer und



in der Halle wird das freie Spiel zwischen Innen und Außen, durch großflächiges Öffnen der Fassade in Richtung Schule, Pausenhof und der ländlichen Umgebung ermöglicht. So wird bewusst der Außenraum in den Innenbereich einbezogen. Der Schulsport öffnet sich dem Schulleben und erfährt dadurch eine Aufwertung."

Im nächsten Schritt soll im kommenden Jahr die Außensportanlage umgesetzt werden. Die entsprechenden Beschlüsse des Stadtrats werden zurzeit von den Fachämtern vorbereitet.

WILMSAquarianertreff



Wir bauen Ihr Traum-Aquarium Wilms Aquarianertreff

Günterstraße 17 · 59067 Hamm Ruf: (0 23 81) 40 56 56 · Fax: (0 23 81) 40 37 44

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: ab 15.00 Uhr, Sa.: ab 10.00 Uhr

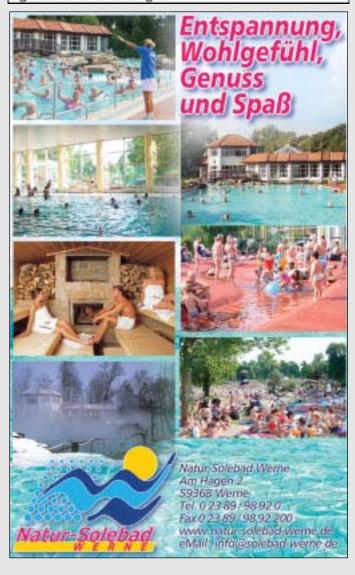


Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung e.V fair gehandelte und ökologische Waren Widumstr. 14 59065 Hamm

Tel.: 02381 - 41511 E-mail: fuge@fuge-hamm.de

außerdem:

Informationen, Medien und Unterrichtsmaterialien zu Eine Welt und Umwelt







Der Secondhand-Laden

am Öko-Zentrum NRW Sachsenweg 9 - Hamm-Heessen

Auf über 350 m²
- 3 Ebenen - finden Sie:

- Kinderbekleidung
- Spielwaren Kinderwagen
- Damen-Oberbekleidung
 - Umstandsmoden
- Abendbekleidung für Schützenfeste o. ä.
 - Fahrräder
- und vieles mehr

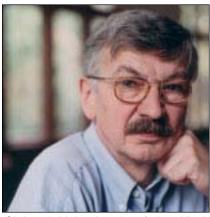
Info: 0 23 81/8 76 34 34

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Piper-Loer Bestattungshaus

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Eigene Trauerhalle und Aufbahrungsräume
- Eigener Trauerdruckservice
- Individuelle Vorsorgeberatung
- 24 Stunden dienstbereit

Telefax 7 86 14Hamm Bockum-Hövel
Hohenhöveler Straße 8
Trauerhalle Hauerwinkel 6



Christoph Hein: "In seiner frühen Kindheit ein Garten" (12. November).



Wibke Bruhns: "Meines Vaters Land" (7. November).

Autoren-Lesungen, Kabarettabende, Hörspiele

Zwischen Zeche und Hangar: Hamms "Literarischer Herbst"

Der neunte "Literarische Herbst" in Hamm wirft seine Schatten voraus: Vom 2. bis zum 14. November (im Rahmenprogramm schon ab dem 19. Oktober und bis hin zum 2. Dezember) steht Hamm wieder im Zeichen der Literatur. Insgesamt 27 Veranstaltungen (davon 24 eher für Erwachsene, drei eher für Kinder und Jugendliche) warten auf die Vielzahl der Literaturinteressierten.

Das Programm lebt erneut von der Vielgestaltigkeit: Kabarettabende haben genau so ihren Platz wie Lesungen von Sachtexten, Romane stehen neben Lyrik, spannungsreiche Krimis neben Sprachartistik. Daneben gibt es immer wieder Sonderformen wie Buchvor-

stellungen oder Kinder-Hörspiele als eigenständige Genres im "Literarischen Herbst".

Auch das 2005er Festival präsentiert neben international renommierten Autoren und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens (Wibke Bruhns, Christoph Hein, Tilman Röhrig, Harry Rowohlt, Helge Schneider) immer wieder auch neue, aufstrebende oder noch nicht so bekannte Autorinnen und Autoren, für deren Qualität sich das Vorbereitungsteam jedoch verbürgt. "Gerade die Abende mit Karen Duve, Eleonora Hummel oder Erasmus Schöfer sind", so der Leiter der Stadtbüchereien, Dr. Volker Pirsich, "den Noch-nicht-so-Literaturkundigen



Andreas Englisch: "Habemus Papam" (2. November).



Tilman Röhrig: "Ein Sturm wird kommen von Mitternacht" (14. November).



ans Herz gelegt. Natürlich ist auch das Krimi- und Thriller-Genre erstrangig besetzt."

Der "Literarische Herbst" hat eine erkennbare internationale Komponente: Autoren aus Finnland (Taavi Soininvaara), Polen (Andrzej Stasiuk), der Ukraine (Andrej Kurkow) und den Vereinigten Staaten (Eliot Pattison) werden – zum Teil in Originalsprache (mit Übersetzung) – ihre neuesten Werke vorstellen. Auf der anderen Seite steht eine Reihe von Veranstaltungen mit lokalem Bezug, die ein merkbares Anwachsen literarischer Aktivität in der Stadt Hamm überzeugend dokumentieren.

Der "Literarische Herbst" in Hamm lebt auch in diesem Jahr von ungewöhnlichen Orten: Nicht nur Buchhandlungen und Bibliotheken sind Lesungs-



Helge Schneider: "Globus Dei" (10. November).

orte, sondern auch zwei Schlösser, ein Hangar, ein alter Bauhof, eine ungenutzte Zechenanlage, eine alte Mühle (noch in Betrieb), eine Kirche sowie das Hammer Sport- und Gesundheitsbad "Maximare" und noch andere mehr werden zu Räumen, in denen Literatur angemessen präsentiert wird.

Das Programmheft liegt in (fast) allen kulturellen Einrichtungen der Stadt Hamm aus. Der Vorverkauf für alle Veranstaltungen des "Literarischen Herbstes" hat bereits begonnen: Karten sind erhältlich beim Verkehrsverein Hamm in der "Insel" (Willy-Brandt-Platz), im WA-Pressehaus (Gutenbergstraße 1) und in der Zentralbibliothek Hamm (Ostenallee 1-7).

Info: www.hamm.de/stadtbuecherei

Nordhais

seit 1919 · Spirituosen · Wein · Präsent-Service

Wählen Sie unter 500 Sorten Ihren Lieblingswein für die kühlen Abende – zu Zweit oder mit Freunden!

z.B.: Merlot, franz. Rotwein 3,95 € Riesling Classic, Rheinhessen 3,85 €

Wilhelmstr. 192 · 59067 Hamm · Tel.: 441160 · Fax 41174









Das Team: Hannelore Volkenborn, Annette Dietrich, Friedrich Volkenborn, Sigrid Podchull und Rosemarie Genius (von links). Nicht auf dem Foto: Anne Steiner.

Am 22. Oktober in der VHS: "Tag der Pflegenden Angehörigen"

Ganz im Zeichen des "Tags der Pflegenden Angehörigen" steht am 22. Oktober die VHS Hamm (Hohe Straße). Das um 11 Uhr beginnende Programm umfasst 13 Vorträge: Vom "Streitfall Pflegeversicherung" über "Demenzerkrankungen" bis "Mut zur Pflege". Zum Abschluss findet ein moderiertes Gespräch von Experten zum Thema "Macht Pflege die Familie kaputt?" statt. Abgerundet wird das mehrstündige Programm durch Angebote zur Entspannung sowie Ausstellungen.

Gesprächskreis "Pflegende Angehörige": Engagement für die häusliche Pflege

"Der größte Pflegedienst der Nation"

Hannelore und Friedrich Volkenborn können sich noch genau erinnern: "Vor zwölf Jahren besuchten wir einen Vortrag zu Demenzerkrankungen im Gustav-Adolf-Haus. Wir erlebten eine außerordentliche Betroffenheit und Ratlosigkeit." Ihrer spontanen Reaktion auf dieses einschneidende Erlebnis ("uns war sofort klar, wir mussten was machen") folgte die Zusage: "Wir melden uns in drei bis vier Wochen mit einem konkreten Angebot."

Sofort am nächsten Tag nahmen sie die Planung auf. Dabei halfen ihnen weitreichende Erfahrungen sowohl in der betrieblichen Bildung als auch in der Pflege ("seit 30 Jahren in der Familie"). Und bereits kurze Zeit später startete der Gesprächskreis "Pflegende Angehörige", der sich seitdem weit über die Grenzen der Stadt Hamm hinaus auch bei Fachkongressen einen Namen gemacht hat.

Das erste Thema im April 1994 lautete "Umgang mit Demenzerkrankungen". Ein, wie die beiden Bockum-Höveler wissen, schwieriges Gebiet, denn: "Bei Demenzerkrankten ist die Belastung für die Pflegenden extrem hoch, da die Patienten zu Misstrauen Aggressionen, Unruhe und auch Gewalt neigen", berichtet Hannelore Volkenborn, "das sind oftmals schwer zu

beherrschende Konflikte in den Pflegefamilien."

Der Gesprächskreis kommt - au-Berhalb der Ferienzeiten – an jedem zweiten Montag im Monat um 20 Uhr im Gustav-Adolf-Haus an der Hammer Straße zusammen. Die Volkenborns können eine stolze Bilanz ihrer bisherigen Arbeit ziehen: "160 Veranstaltungen mit mehr als 5000 Teilnehmern." Die Themen treffen immer wieder den Nerv der Interessierten. Die Palette reicht von "Schlaganfälle und Herzinfarkt" über "Die altersbedingte Macula-Degeneration" und "Arzeimitteltherapie bei älteren Menschen" bis hin zur "Geltendmachung von Rechten, Pflege und Schutz des Vermögens der Betreuten".

Aktuell stehen folgende Veranstaltungen auf dem Programm:

- "Sturzkrankheit Ursachen, Erkennung und Vorbeugung" (17. Oktober),
- "Sicheres Alter Unfallhäufigkeit und Unfallursachen" (14. November),
- "Die Rolle der verschiedenen handelnden Personen im Betreuungsverfahren oder bei konkretem Anlass" (21. November).

Mit seinen Aktivitäten will der Gesprächskreis den pflegenden Angehörigen ("der größte Pflegedienst der Nation") Hilfe zur Selbsthilfe geben, ihnen Mut machen. Dazu Friedrich Volkenborn: "Von über zwei Millionen pflegebedürftige Menschen in Deutschland werden mehr als 1,4 Millionen zu Haus gepflegt, mit viel Liebe und Aufopferung, rund um die Uhr."

Bei den Pflegenden seien aufgrund der physischen und psychischen Belastungen vielfach die Grenzen der Belastbarkeit erreicht. "Sie leiden dann", so Hannelore Volkenborn "unter den Gefühlen der Überforderung und unter Schlafstörungen, sie haben kaum noch Zeit und Energie für soziale Kontakte, Freundschaften oder für sich selbst." Für diese Menschen vermittelt der Gesprächskreis medizinische Rehabilitationen in Begleitung ihrer pflegebedürftigen Angehörigen.

Der Gesprächskreis "Pflegende Angehörige" ist ein kleines, aber äußerst schlagkräftiges Team. Neben dem Ehepaar Volkenborn arbeiten in dieser Initiative Sigrid Podchull, Annette Dietrich, Rosemarie Genius und Anne Steiner mit. "Ohne ihre aktive Unterstützung, ohne die finanzielle und ideelle Hilfe vieler weiterer Menschen und Institutionen wäre dieses Engagement gar nicht möglich", sind sich Hannelore und Friedrich Volkenborn sicher.

Holtsträter Sanitär + Heizung mit kompetentem Komplett-Service

Barrierefreie Bäder: Bequem und schön

Auf das "Barrierefreie Wohnen" ist die Firma Holtsträter spezialisiert. In Zusammenarbeit mit dem Initiativkreis "Vitales Bad" bietet der Hammer Sanitär- und Heizungsspezialist aus der Carl-Zeiss-Straße eine Vielzahl von Bad-Lösungen, die es auch älteren und behinderten Menschen leicht machen, die tägliche Köperpflege sicher und bequem zu genießen.



Barrierefreie Bäder mit formschönen Ideen von der Firma Holtsträter.

HOLTSTRÄTER



Carl-Zeiss-Straße 3 59077 Hamm Fon 0 23 81/99 14 30 Fax 0 23 81/9 91 43 33 Bad-Konzepte Zu den Vorzügen der Firma Holtsträter gehört der bewährte Komplett-Service – von der Planung bis zur Ausführung. Carola Hans, Expertin für "Barrierefreies Wohnen", berät kompetent die Kunden und plant mit ihnen zusammen das Bad. Sie weiß aus Erfahrung: "Optimale Badkonzepte für Kinder, Senioren und vor allem für Menschen mit leichter bis schwerer Behinderung sind mit den "Vitales Bad'-Produkten garantiert."

Sanitär-Ausstattung Barrierefreies Wohnen stellt an Sanitärausstattungen besondere Anforderungen. Sie sollen vor allem ein unabhängiges Leben ermöglichen, indem sie Halt und Stütze geben. Die Firma Holtsträter bietet innerhalb eines umfangreichen Ausstattungsprogramms viele praktische Hilfen. Sie wirken ansprechend, freundlich und wohnlich durch klare Formen und angenehme Farben und lassen sich leicht in die gewohnte Wohnumgebung integrieren.

Mit diesen Ausstattungen können Sanitärräume auch nachträglich an die Erfordernisse von Senioren, an veränderten Bedarf in der Familie oder unverhofft eintretende Handicaps angepasst werden. Diese Ausstattungen werden nach ihrer Funktion den Bereichen um das Waschbecken, der Dusche, dem WC und der Wanne zugeordnet.

Waschtisch und Zubehör Ein ergonomisch geformter Waschtisch erlaubt nahes Heranfahren mit dem Rollstuhl. Auf den Flächen am Beckenrand lassen sich Hygieneutensilien in erreichbarer Nähe für Menschen mit Bewegungseinschränkungen abstellen. Einhandhebel-Armaturen erleichtern die Bedienung. Die seitlichen Stützhilfen bieten Halt und Sicherheit. Der Kippspiegel ist auf jede gewünschte Blickperspektive - sowohl aus Steh- als auch aus Sitzposition - einstellbar.





Sedanstraße 46 · 59065 Hamm

Telefon 0 23 81 / 43 61 777 Telefax 0 23 81 / 43 61 778 Mobil 01 76 / 2 47 40 974

e-mail info@ot-schiffer-rubbert.de





Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Hamm e.V.

- Sozialstation
- Mobiler Sozialer Dienst
- Familienpflege

Arbeiter-Samariter-Bund · Hafenstraße 85 · 59067 Hamm Telefon (02381) 9 42 40 - 0 · Telefax (02381) 9 42 40 - 22 www.ASBHamm.de



Diakoniestationen

Zeit für gute Pflege für ein Leben zu Hause

Hamm-Mitte am EVK
Hamm-West
Tel. 0 23 81 / 54 330 44
Tel. 0 23 81 / 46 20 37
Hamm-Ost
Tel. 0 23 81 / 897 43
Tel. 0 23 81 / 897 43
Tel. 0 23 82 / 602 55
Bönen-Flierich-Hilbeck
Tel. 0 23 83 / 35 45

Häusliche Kranken- und Altenpflege Unsere Leistungen:

- Grundpflege, z.B.
 Körperpflege, Waschen,
 Duschen, Mobilisierung
- Behandlungspflege insb. Port-Versorgung, Stoma-Versorgung, Infusionstherapie, Schmerztherapie

24-Stunden-Bereitschaft

- Betreuungsangebote nach SGB XI
- Beratungsbesuche für die Kassen
- Pflegeberatung
- Vermittlung von Hilfen
 - -Hausnotruf
 - -Essen auf Rädern

Träger

Ev. Pflegedienste im Kirchenkreis Hamm gGmbH Werler Str. 110, 59063 Hamm, Tel. 0 23 81 / 54 33 00 E-Mail: info@epdhamm.de

Beschwerdestelle Hamm

Anwalt in Sachen Pflege

Als Anwalt in Sachen Pflege versteht sich die Beschwerdestelle im Sozialamt. "Es geht bei unserer Arbeit nicht darum", so die Leiterin Bärbel Hans, "irgendwen an den Pranger zu stellen, sondern die Pflegesituation im Sinne aller Betroffenen zu verbessern."

Unterstützt wird die Beschwerdestelle von neun ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie sind für etwa 1150 Nutzer von Pflegediensten und die Bewohner von insgesamt 18 Altenpflegeheimen und Seniorenstiften in Hamm zuständig.

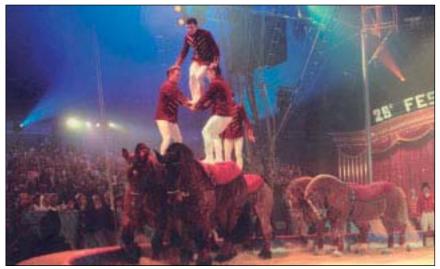
 Caritas-Altenheim St. Josef, Altenpflegeheim St. Viktor: Maria Christiani (Tel. 02381/466655) – bis zur Nachfolgebesetzung.



Die Anwälte in Sachen Pflege.

- Ludgeri-Stift Bockum, Ludgeri-Stift Hövel: Magdalene Finkennest (Tel. 02381/74725).
- Seniorenheim St. Stephanus, Wolfgang-Glaubitz-Seniorenzentrum der Awo Irmgard Haarmann (Tel. 02381/66113).
- Altenzentrum St. Liebfrauen, Seniorenresidenz Am Schillerplatz: Mathilde Hense (Tel. 02381/53531).
- Altenheim St. Vinzenz, Seniorenzentrum Am Museum: Hildegard Schelter (Tel. 02381/50757).
- Reginenhaus Rhynern, Perthes-Haus: Johannes Sandmann (Tel. 02385/8064).
- Amalie-Sieveking-Haus, DRK-Seniorenstift Marker Allee: Ursula Böttger (Tel. 02381/85753).
- Seniorenzentrum St. Bonifatius: Marlies Riedel (Tel. 02381/671710)
- Pflegedienst HKP Heidi, Seniorenresidenz Am Kurpark: Bärbel Hans (Tel. 02381/580352).





Gewagte Akrobatik auf dem Rücken der Pferde: Die Ignatov-Truppe.

Artisten der Spitzenklasse

Majestätische Raubkatzen und tollkühne Artisten – sie sind das Markenzeichen des Circus Barum, der vom 8. bis 12. Oktober an den Zentralhallen gastiert. Und das mit Stars der internationalen Manege: So dem jungen Engländer Alex Lacey, der 2003 mit seinen Löwen und Tigern beim Circusfestival von Monte Carlo den "Silbernen Clown" gewann, und der Reitertruppe Ignatov, die für ihre sensationelle Akrobatik auf Pferden in diesem Jahr den Circus-Oscar erhielten.



Das ist Circus: Raubtiere und Clowns.





Unfassbar: Die "Gummi-Menschen" Ronald und Sebastian Sankar.





[€]Gardinen **Brentano**

Inh. Jörg Meierling Raumausstattermeister

- · Gardinen
- · Rollos
- · Jalousetten
- · Wintergartenbeschattung
- · Lamellen-Vorhänge

Wilhelmstr. 150 59067 Hamm

Tel. 02381/**441119** Fax 410019

NORDSEE SYLT

Kuscheln, muscheln Meer und Mehr...auf Sylt!

Parkhotel am Südwäldchen

Sylt ist zu jeder Jahreszeit schön!

Exklusive Hotelzimmer, Frühstücksbuffet, Schwimmbad, Sauna, Solarium, 200 m zum Strand. Appartement 2-6 Personen



Tel. 0 46 51 / 83 63 00 Fax 0 46 51 / 8 36 30 63 Fischerweg 45 25980 Sylt E-Mail: appart@parkhotel-sylt.de www.parkhotel-sylt.de



Veranstaltungskalender

Oktober 2005 www.hamm.de

Ausstellungen

bis 16.10.2005



Galerie Kley
Günter Rückert
"Is wieder
soweit?!"
Radierungen,
Aquarelle, Ölbilder

bis 16.10.2005

Stadthausgalerie Michael Meyer: "Malerei u. Zeichnungen"

Kunstverein Hamm

bis 9.11.2005

Stadtarchiv Techn. Rathaus



Erich Lütkenhaus: "Bild Metaphern" - Col-

lagen zu '33/'45

bis 20.11.2005

Gustav-Lübcke-Museum "Man lebt im Wirken der Schöpfung"

Ausstellung zum 100. Geb. von Fritz Winter im Spiegel der Bauhaus-Idee 1927-37

bis 31.12.2005

Einrichtungshaus Herlitz Prof. Dieter Crumbiegel "Malerei"



bis 9.01.2006

Gustav-Lübcke-Museum Johannes Itten - Wassily Kandinsky - Paul Klee: "Das Bauhaus und die Esoterik"



Bildung

3.10.2005

14.30 Uhr

"Stadtrundfahrt mit dem Rad"

Süd- bzw. Grüne-Route



15.10.2005

15.00 Uhr "insel", Willy-Brandt-Platz "**Historischer**

16.10.2005

Stadtrundgang"

11.30 Uhr

Gustav-Lübcke-Museum

Vortrag: "Esoterik am Bauhaus: Joh. Itten / Paul Klee"

Dr. Christoph Wagner

16.10.2005

19.00 Uhr

Haus Busmann

"Friesland"/"Das Jahr der Zwergtaucher"

Kurzfilme v. Rudolf Queck, NABU



18.10.2005

17.00 Uhr - 19.30 Uhr Forum des Westf. Anz. "Beratungstag für Existenzgründer"

19.10.2005

15.00 Uhr

Gustav-Lübcke-Museum Führung: "Das Bauhaus und die Esoterik"

19.10.2005

15.00 Uhr

Gustav-Lübcke-Museum Fritz Winter: "Das Frühwerk"

Referent: Dr. Burkhard Richter

21.10.2005

19.30 Uhr

VHS, Hohe Str. 71

"Weine der neuen Welt" Dr. Ralf Wetter

22.10.2005 11.00 Uhr - 16.00 Uhr VHS, Hohe Str. 71 "Tag der Pflegenden Angehörigen"

Ausstellung, Informationen, Vorträge



24.10.2005

19.30 Uhr

VHS, Hohe Str. 71 "Erfolg und Zufriedenheit in Beruf und Alltag" Referentin: Rita Jost

26.10.2005

19.00 Uhr

VHS, Hohe Str. 71 "Die homöopathische Hausapotheke"

Referent: Lucas Wilkmann

26.10.2005

19.30 Uhr

VHS, Hohe Str. 71 "Holz & Solar-die optimale Heizungskombination"

Referent: Dipl. Ing. Sarkander

27.10.2005

14.00 Uhr

"insel", Willy-Brandt-Platz "Stadtrundgang mit Besichtigung OLG"

Bühne

3.10.2005

19.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm "Die verkaufte Braut"

von Bedrich Smetana



14.10.2005 20.00 Uhr Kurhaus Bad Hamm Annette Frank singt: "Die Chansons der Edith Piaf"



21.10.2005 20.00 Uhr Maxipark, Werkstatthalle Horst Schroth "Nur die Größe zählt"

21.10.2005 20.00 Uhr Kurhaus Bad Hamm "Die Komikerin" von Dagmar Papula



21.10.2005 20.00 Uhr Stadtteilzentrum Kabarett: "Muhsin Omurca" Nordener Sommer

22.10.2005 20.30 Uhr Maxipark, Werkstatthalle Kurt Krömer's Soloprogramm "Na Du Alte Kackbratze"

23.10.2005 19.00 Uhr Kurhaus Bad Hamm "Die mechano-elektronische Bauhausbühne" Theater der Klänge

25.10.2005 17.30 Uhr Lutherkirche "Naseer Shamma" Klangkosmos Weltmusik

26.10.2005 20.00 Uhr Kurhaus Bad Hamm "Träumer, Gaukler und Vaganten" im Zauberreich des Varietés



28.10.2005 20.00 Uhr Kurhaus Bad Hamm "Lieben Sie Brahms -Requiem einer Liebe" von Françoise Sagan



Feste/Events

bis 3.10.2005 11.00 Uhr - 18.00 Uhr Maxipark "Bauernmarkt"

14.10.2005 bis 17.10.2005

Bockum-Hövel "Herbstkirmes"

bis 30.10.2005 "Hamm's Bunter Herbst" Einkaufen am Sonntag in der Innenstadt

28.10.2005

KETTLER Shop

II. Wahl-Produkte, Auslaufmodelle und Sondermodelle

KETTLER Freizeitmöbel, -Heimsportgeräte, -Spielgeräte, -Solarien

HERLAG-Freizeitmöbel, - Kindermöbel und -Kinderwagen

Ecke Hammer Str. (B63) / Neuwerk 1 · 59457 Werl Tel. 0 29 22 / 8 20 91 Bar- und EC-Zahlung Öffnungszeiten: Mo.- Fr.: 13.00 -18.00 Uhr u. Sa.: 9.00 -13.00 Uhr





Alte Soester Str. 28 59071 Hamm Tel.: (02381) 980560

Unsere Spezialität Reibeplätzchen mit **Apfelmus oder** Räucherlachs!

azzfrühschoppen mit der "Dixi College Band", am 9. Oktober 2005, ab 11



Versicherungen



- 1. 10. VW Bus-Treffen 18. 10. Tischtennisländerkampf Deutschland-Rumänien 2. 10. VW Bus-Treffen 19. 10. Pferdemarkt Treffen Tierzucht-3. 10. verband (GV) 22. 10. Exotic-Animal
- 5. 10. Pferdemarkt 24. 10. RUW Vertreterversammlung (GV) 6. 10. Rinder-, Zuchtvieh
 - und Nutzkälberauktion 27. 10. RUW-Schau Second-Hand
- 28. 10. Herbstfest des Rentner-Modemarkt vereins Stadtwerke (GV) 15. 10. Motorrad-Messe 30. 10. Sammler-, Antik-,
 - und Trödelmarkt



Kinder

bis 3.10.2005

Maxipark, Glaselefant Hase "Felix" -**Buchillustrationen**



25.10.2005 bis 21.01.2006

Gustav-Lübcke-Museum "Mit den Fingern sehen -Bilder für sehbehinderte und sehende Menschen"

2.10.2005

15.00 Uhr Kulturbahnhof Hamm "Immer und ewig" Helios Theater

3.10.2005

14.00 Uhr - 18.00 Uhr Maxipark, Fuchsiengarten "Die Minieisenbahn fährt"

5.10.2005

15.00 Uhr

Maxipark, Werkstatthalle Bielefelder Puppenbühne "Eine Woche voller Samstage"

5.10.2005

Eissporthalle "Schaumparty on Ice" (ab 12 J.)

20.10.2005

17.00 Uhr Kulturbahnhof Hamm "Mut.lch" Kinderensemble St. Ida

21.10.2005

15.00 Uhr

Kulturbahnhof Hamm "Mut.Ich" Kinderensemble St. Ida

21.10.2005

14.00 Uhr

Cinemaxx

Kinder-Uni Physik: "Sind wir allein im Sonnensystem?"

Prof. Dr. Tilman Spohn

22.10.2005

16.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm **Camille Saint-Saens:** "Karneval der Tiere" Studenten-Orchester Münster



23.10.2005

15.00 Uhr

Kulturbahnhof Hamm "Trommeltropfen" **Helios Theater**

27./28.10.2005

jeweils 10.00 Uhr Kulturbahnhof Hamm "Trommeltropfen" **Helios Theater**

28.10.2005

15.00 Uhr - 18.00 Uhr Eissporthalle "Halloween für Kufenflitzer" (bis 12J.)

Kino

5.10.2005

17.30 Uhr/20.00 Uhr VHS-Kino im Cinemaxx "Zimt und Koriander"

12.10.2005

17.30 Uhr/20.00 Uhr VHS-Kino im Cinemaxx "Die Perlenstickerinnen"

19.10.2005

17.30 Uhr/20.00 Uhr VHS-Kino im Cinemaxx

"Das Leben ist ein Wunder"

Klassik

1.10.2005

11.15 Uhr

Lutherkirche

"Musik zur Marktzeit"

1.10.2005

20.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm "Stuttgarter Kammerorchester" Paul Galbraith, Gitarre



16.10.2005

19.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm Joseph Haydn: Sinfonie **G-Dur "Die Uhr"** (u. a. Werke)

23.10.2005

17.00 Uhr Jahnschule, Aula "Balalaika Klänge" Konzert MGV Werne

26.10.2005

20.00 Uhr



Schloss Heessen "Trio Wiek"

27.10.2005

20.00 Uhr

Kurhaus Bad Hamm Neue Philharmonie Westf. "Latica Honda-Rosenberg, Violine"

30.10.2005

16.00 Uhr

Gustav-Lübcke-Museum "Trio CantoCorno"

Literatur

7.10.2005

19.30 Uhr

Zentralbibliothek Märchenabend: "Was die Distel erlebte"

mit Margot Sauerhoff

17.10.2005

19.30 Uhr

Zentralbibliothek Necla Kelek: "Die fremde

Braut"

19.10.2005

20.00 Uhr

Buchhandlung Harms

Eliot Pattison: "Der verlorene Sohn von Tibet"

23.10.2005

11.30 Uhr/17.00 Uhr

Schloss Heessen

Else Lasker-Schüler: "Dichtung und Musik zum 60. Todesjahr der Dichterin"

25.10.2005

19.30 Uhr

VHS, Hohe Str. 71

"Kardinal von Gahlen -Weder Lob noch Tadel; Biographie von Günter Beaugrand"



25,10,2005

20.00 Uhr
VHS, Hohe Str. 71
Helga Gürtler: "RegelnGrenzen-Konsequenzen"

Messen/Märkte

1./2.10.2005

8.00 Uhr Zentralhallen "VW Bus-Treffen"

5./19.10.2005

8.00 Uhr Zentralhallen "Pferdemarkt"

6.10.2005

10.00 Uhr
Zentralhallen
"Rinder-, Zuchtvieh- und
Nutzkälberauktion"

8./9.10.2005

10.00 Uhr – 18.00 Uhr Maxihalle "Katzenausstellung"

9.10.2005

11.00 Uhr Zentralhallen "Computermarkt"

9.10.2005

11.00 Uhr Zentralhallen "2. Hand - Modemarkt"

15./16.10.2005

9.00 Uhr Zentralhallen "Motorrad - Messe"

30.10.2005

11.00 Uhr Zentralhallen "Sammler-, Antik- und Trödelmarkt"

Parties |

28.10.2005

18.30 Uhr
Eissporthalle
"Halloween-Party on Ice"

29.10.2005

19.00 Uhr Hoppe Garden "The Witching Hour V. – schwarze Tanznacht – Danse Macabre"

Rock/Pop/Jazz

1.10.2005

21.30 Uhr Hoppe's Bier-Garden "Speedrush"

2.10.2005

11.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
"Musikalischer
Frühschoppen"
Congo Blue-Trio

8.10.2005

21.30 Uhr Hoppe's Bier-Garden "Till & Die Altobellis"

9.10.2005

11.00 Uhr Gasthaus "Alte Mark" "Jazz-Frühschoppen"

19.10.2005

20.00 Uhr
Kurhaus Bad Hamm
"Joachim Kühn & Rabih
Abou Khalil"





21.10.2005

21.00 Uhr
Haus an der Geinegge
"Adam Rafferty Trio"
Jazzclub Hamm



21.10.2005

20.00 Uhr
Kulturrevier Radbod
"He She It"

22.10.2005

20.00 Uhr
Alfred-Fischer-Halle
Katja Ebstein:
"Jubiläumstour!"

31.10.2005

21.30 Uhr

Hoppe's Bier-Garden Michael Holloway Band "Deep Fried White Mississippi Blues"

... und sonst

18.10.2005

Zentralhallen "Tischtennis-Länderkampf" Deutschland-Rumänien

22./23.10.2005

14.00 Uhr – 19.00 Uhr Alfred-Delp-Schule "Senioren-Standardturniere des TSC Hamm"

1./15.10.2005

10.00 Uhr – 18.00 Uhr Maxipark

"Dampfbahnclubtreffen"

2.10.2005

10.00 Uhr
ab Hpt-Bahnhof
"Auf den Spuren des Kiepenkerls"
Dampfzugfahrt

6.10.2005

18.30 UhrVolksbank, Am Westentor 1
"Ihr Weg zur Million; VHS"

8.10.2005 bis 12.10.2005

Ökonomierat-Peitzm.-Platz "Circus Siemoneit Barum"



17.10.2005

19.00 Uhr
Haus der Begegnung
"Brandschutz im Haushalt"

20.10.2005

18.30 Uhr Volksbank, Am Westentor 1 "Börse für Einsteiger"

22.10.2005

Maximilianpark, Elefant "Kürbistag"

22.10.2005

9.00 Uhr Westenschützenhof Thema: "glückliche Beziehung" Frühstückstreffen für Frauen

26.10.2005

19.00 Uhr

Techn. Zentrum Sparkasse "Was bringt der Lippesee der Hammer Wirtschaft?" Expertengespräch



Kaufe Gold, Briefmarken, Münzen

A. BÖGGE

An- und Verkauf Martin-Luther-Straße 13 59065 Hamm, Tel. 0 23 81 / 1 23 55

Last-Minute an die Ostsee

App. bis 4. Personen am Strand mit Meerblick, **7 Tage ab 224,-** €

Tel. 04344 - 30560 · Fax 04344 - 3056155 www.panorama-schoenberg.de

Sylt-Special



Hotels Westfalen Hof & Westfalen

Beste Strandlage • Schwimmbad,
Sauna und Solarium • Komfortable
Zimmer, z.T. mit Terrasse oder Balkon

ab 62,- € pro Person

(auch attraktive Wochenpauschalen)
Tel. 0 46 51 / 80 50 • www.westfalenhof-sylt.de
25980 Westerland/Sylt • Steinmannstr. 46 + 49









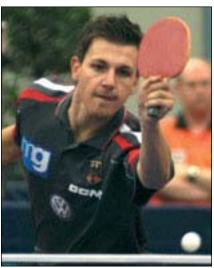
Rund um die Gastronomie Produkte ☆ Beratung ☆ Projekte

Ossenbrink GmbH, In der Schlinge 10-14, 59227 Ahlen, Tel.: 0 23 82/89 05-0, Fax: 0 23 82/89 05-44, E-Mail: info@ossenbrink.com









Weltklasse-Mann in Hamm: Timo Boll.

TT-Topstars in Zentralhallen Timo Boll will EM-Revanche

Dramatik, Hektik, Weltklasse: Die Tischtennis-Arena Zentralhallen ist am 18. Oktober (Spielbeginn 19 Uhr) Schauplatz der Europameisterschafts-Qualifikation zwischen Deutschland und Rumänien. Ein heißer Tanz: Der WM-Zweite gegen den EM-Dritten mit allen Top-Spielern, allen voran der aktuelle Weltranglisten-Dritte Timo Boll.

Mit der Vergabe der Erst-Rundenpartie nach Hamm entschied sich der Deutschen Tischtennis-Bund erneut für den erfahrenen und routinierten Länderspiel-Ausrichter Theo Vatheuer. Mit seinem TTC Grün-Weiß Bad Hamm war Vatheuer erst Anfang Januar Veranstalter des letzten EM-Qualifikations-Durchgangs der abgelaufenen Spielzeit in der Sachsenhalle.

"Wir rechnen mit den besten Aufstellungen der beiden Teams und einem vollen Haus", kündigt Organisator Theo Vatheuer an. In die Zentralhallen passen bis zu 2500 Zuschauer. Tickets werden im Vorverkauf zum Preis von 10 Euro und 15 Euro angeboten.

Das Duell mit Rumänien verspricht zu einem Knüller zu werden. In Hamm bekommen die Deutschen Gelegenheit zur Revanche gegen den EM-Dritten, der das DTB-Team bei der Europameisterschaft in Aarhus im Viertelfinale überraschend ausgeschaltet hatte.





Karneval der Tiere Tiere aus allen Teilen der Erde, die sich treffen um gemeinsam Karneval zu feiern, das ist schon an sich eine fantasievolle Geschichte. Werden die Tiere dabei von Instrumenten eines Orchesters sowie von zwei Klavieren parodiert, so ergibt dies eine der beliebtesten klassischen Kompositionen für Kinder. Der "Karneval der Tiere" findet am 22. Oktober um 16 Uhr im Kurhaus statt und wird präsentiert vom Studentenorchester Münster unter der Leitung von Joachim Harder und der Moderation von Hermann Große-Jäger. Tickets sind in allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.ticketonline.de erhältlich.



Die Paldauer Aufgrund ihres großen Erfolges mit dem Konzert "Aus Leidenschaft" im April in den Zentralhallen Hamm bereiten die "Paldauer" ihren treuen Fans eine kleine nachträgliche Weihnachtsüberraschung: Die Musiker legen auf ihrer Tournee "Weihnachten wie im Märchen" am 30. Dezember einen Zwischenstopp in Hamm ein. Auf das Publikum wartet ab 20 Uhr in der Tribünenhalle drei Stunden Weihnachtszauber mit einer Mischung aus den bekanntesten Weihnachtsliedern. Karten sind im Vorverkauf in der "Insel" auf dem Willy-Brandt-Platz und in allen anderen Vorverkaufsstellen erhältlich.





DIE HEIZÖL- UND GASPREISE EXPLODIEREN!

Mit unserem Wärmespeicher



bekannt aus der Fernsehsendung "Einfach genial" können Sie bis zu

25 %

Heizenergie einsparen!

Weitere Gründe für EcoTherm 2000 sind:

Einfaches loses Einsetzen, kein Umbau der bestehenden Kesselanlage, verschleiß- und wartungsfrei, durch Produkthaftung kein Risiko, 10 Jahre Herstellergarantie, 1 Jahr Geld-Zurück-Garantie, Beitrag zum Klimaschutz.

Von vielen großen Heizkesselherstellern sowie von Europas führender Fachhochschule für Gebäudetechnik in Pinkafeld (Österreich) wird der einfache Einbau und die Funktionalität der Ersparnis bestätigt.

Info unter Telefon 0 66 23 - 41 09 01 www.ecotherm2000.de ⇒ Kooperationspartner gesucht <>



Über 30 Konzerte in der Hellweg-Region

Jazz-Festival "Take5"

Ein eigenwilliger und lebendiger Sound wird bis Mitte November die gesamte Hellweg-Region in jazzige Schwingungen versetzen. Das Festival "Take5" mit über 30 Konzerten und über 200 Musikern lässt in Hamm, Unna, Soest, Bergkamen und Lünen die Herzen der Jazzfreunde höher schlagen.

"Take5" ist ein Klangteppich der Jazzstile: Swing, Dixi, Blues, Bossa Nova, Limbo, Latino, Modern und Tango, die ganze Palette des Jazz von Joachim Kühn bis Shooting-Star Rosani Reis. Ein Jazz-Workshop und Sonderveranstaltungen mit Klaus Doldinger und seiner Band "Passport" sowie der "Chris Barber Band" werden das Festival zusätzlich bereichern.

Das Kulturbüro der Stadt Hamm und der Jazzclub Hamm sind mit drei Konzerten engagiert: Im Kurhaus Bad Hamm sind am 19. Oktober (Mittwoch) um 20 Uhr Joachim Kühn & Rabih Abou Khalil zu Gast und am 9. November (Mittwoch), ebenfalls um 20 Uhr, das "Modern String Quartet". Der Jazzclub präsentiert am 12. November (Samstag) um 21 Uhr im Haus an der Geinegge Klaus Heimanns "Fourtissimo".

Um das junge Publikum an den Jazz heranzuführen, wird darüber hinaus in fünf teilnehmenden "Take 5"-Städten ein extra für dieses Festival erarbeitetes Big-Band-Kinderkonzert mit Sambazug und Trommelworkshop aufgeführt. Im Kurhaus Bad Hamm gibt es den "Jazz für Kids" mit Uli Bär und dem Klangorchester der Jugendkunstschule Unna am 13. November (Sonntag) um 11 Uhr.

Info: www.jazz-am-hellweg.de



Kurhaus swingt Am 6. November ist es soweit – dann swingt das Kurhaus Bad Hamm in der Zeit von 11 bis 14 Uhr. Der Förderverein Stadttheater Hamm präsentiert die "Dixie Friends Krombach" mit ihrer ganzen stilistischen Vielfalt des traditionellen Jazz. Die Musiker haben seit ihrer Gründung 2001 mit ihrer Dixieland-Band bei zahlreichen Konzertauftritten fröhliche Jazzstimmung verbreitet. Karten für die vierte Jazz-Matinee gibt es zum Preis von zehn Euro (ermäßigt acht Euro) beim Hammer Kulturbüro.



Am 9. November in Hamm: Das "Modern String Quartet".



Jazz-Topstar: Rabih Abou Khalil.

Am 19. Oktober im Kurhaus Bad Hamm: Zwei Jazzinterpreten von Weltklasse

Ein Konzert, das es so in Hamm noch nicht gab

Zwei Jazzinterpreten von Weltklasse betreten am 19. Oktober gemeinsam die Kurhausbühne: Der Pianist Joachim Kühn und Rabih Abou Khalil, der "Wanderer zwischen den Kulturen". Begleitet werden diese beiden brillanten Musiker von dem jungen, innovativen amerikanischen Schlagzeugvirtuosen Jarrod Cagwin.

Joachim Kühn stammt aus Leipzig, ist aber in der ganzen Welt zu Hause.

Der mehrfach international ausgezeichnete Pianist hat als Komponist und Interpret markante Spuren in der zeitgenössischen Musik hinterlassen. Mit seinem Spiel setzt er sich über alle Kategorien hinweg.

Rabih Abou Khalil hat sich als Komponist und Instrumentalist längst einen gewichtigen Namen gemacht und gehört mit über 500 000 verkauften CDs zu den Topstars auf dem deutschen Jazzmarkt. Als einer der herausragendsten Musiker auf dem Oud (einer arabischen Kurzhalslaute, die in der arabischen Welt so populär ist wie bei uns Gitarre und Klavier zusammen) hat er sich mit einer völlig eigenen Klangsprache profiliert.

Tickets für das gemeinsame Konzert dieser beiden Jazzgiganten gibt es in allen Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.ticketonline.de .





Katja Ebstein-Konzert Wenn am 22. Oktober (Samstag) um 20 Uhr in der Alfred-Fischer-Halle der Vorhang aufgeht, betritt mit Katja Ebstein eine der bekanntesten deutschen Sängerinnen die Bühne. Begann sie Ende der 60er Jahre noch als Begleitsängerin, so folgte bald ein Soloplattenvertrag und spätestens seit drei erfolgreichen Teilnahmen am Grand Prix d'Eurovision de la Chanson war ihr Erfolg nicht mehr aufzuhalten. "Witkiewicz" nun ist ihr neuestes Programm, das erste Album nach achtjähriger Pause, pünktlich zu ihrem Geburtstag erschienen. Es gibt ein "Wiederhören" mit den - allerdings neu bearbeiteten - Klassikern "Wunder gibt es immer wieder" und "Die schlesischen Weber".

Varieté im Kurhaus Wahres Feuerwerk an Bühnenkunst

Varieté steht für pure Lebenslust – wer am 26. Oktober um 20 Uhr ins Kurhaus Bad Hamm kommt, kann sich selbst davon ein Bild machen. Das Tourneetheater Thespiskarren – bereits 2003 mit großem Erfolg zu Gast in Hamm – kehrt mit einem brandneuen Programm in die schillernde Welt des Varieté zurück.

Regisseur Udo Püschel (u. a. Künstlerischer Leiter der GOP-Varietés in Essen und Bad Oeynhausen) und seine Künstler bieten mit Taschenspielereien, tollkühner Akrobatik, Jonglage und vielem mehr ein wahres Feuerwerk ausgewählter und ambitionierter Bühnenkunst. Karten (ab 19,70 Euro) sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen in Hamm zu erhalten.



Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2-4 (Zentralhallen Hamm) 59063 Hamm

Objektschutz

Telefon 0 23 81/4 36 06 44 Telefax 0 23 81/4 36 06 45 Mobil 01 60 / 95 28 70 72

Werkschutz

info@ security.de www. security.de

Detektei

Veranstaltungsschutz











Alfred-Fischer-Halle: Gedenkkonzert "60 Jahre Kriegsende"

Foto: Feußner

Gedenkkonzert "60 Jahre Kriegsende" in der Alfred-Fischer-Halle

Protest gegen Krieg und Rassismus

Krieg und Gewalt, Verfolgung und Vernichtung, Synagogenbrände und Enteignung jüdischen Eigentums diese Ereignisse werden 60 Jahre nach dem Ende des zweiten Weltkrieges wieder in Erinnerung gerufen. Der Tag vor dem Ewigkeitssonntag, der den Opfern von Krieg und Gewalt gewidmet ist, ist Anlass eines außergewöhnlichen Konzertes in der Alfred-Fischer-Halle Hamm: Eindringlich und erschütternd, dabei mit höchster musikalischer Wirkung rufen Michael Tippetts Oratorium "A Child of our Time", Arnold Schönbergs Werk für Männerchor und Orchester "Ein Überlebender aus Warschau" und Johannes Brahms "Vier ernste Gesänge" die Ereignisse um die Judenverfolgung und -vernichtung im Krieg ins Gedächtnis.

Unter der Schirmherrschaft von Teofila und Marcel Reich-Ranicki, beide Überlebende des Warschauer Ghettos, singen der Chor des Städtischen Musikvereins Hamm und der Philharmonische Chor Siegen am 19. November Tippetts Oratorium: Der bekennende Pazifist griff das Attentat des 17jährigen Herschel Grynszpan auf den deutschen Diplomaten Ernst vom Rath in Paris auf. Grynszpan hatte versucht, die Freilassung seiner Mutter aus dem KZ zu erwirken und erschoss vom Rath aus Verzweiflung über das Scheitern seiner Versuche.

Grynszpans Verzweiflungstat gab den Nationalsozialisten den willkommenen Vorwand für die sogenannte "Reichskristallnacht". Ein Protest gegen das Gemetzel des Zweiten Weltkrieges, gegen Rassismus und Lynchjustiz an den Schwarzen Nordamerikas, ein Aufschrei gegen Ausbeutung der Armen und die drohende Hungersnot der Weltwirtschaftskrise -Tippett macht die Spirituals des Chores zum vielgestaltigen Notschrei in den sozialen Verwerfungen der Zeit, die sich in der Verfolgung von Minderheiten entladen. Das "Kind unserer Zeit" ist der Judenjunge Herschel Grynszpan, ist Opferlamm, Blitzableiter und Sündenbock.

Musikalisch folgt Tippett den Passionen Bachs und Händels Messias, setzt aber an die Stelle der Kirchenchoräle Negro Spirituals, unter ihnen so bekannte wie "Steel away to Jesus", "Nobody knows the trouble I've seen", "Go down Moses" oder "Deep river, my home is over Jordan".

Teofila und Marcel Reich-Ranicki haben selbst erlebt, was Arnold Schönberg in erschütternden sieben Minuten musikalisch beschreibt: Ein Gefangenenappell im Warschauer Ghetto, unmittelbar nach dem misslungenen Aufstand der Juden im Ghetto, unmittelbar vor ihrem Abtransport ins KZ und ihrer Erschießung.

Jan Vering berichtet vom Geschehen auf Englisch, in der Sprache der Befreier. Als Feldwebel skandiert er die Befehle auf Deutsch, in der Sprache der Mörder. Der Männerchor (MGV Hoffnung Littfeld) der Gefangenen antwortet mit dem "Schema Israel" auf Hebräisch, einem alten jüdischen Gebet. "Ein Überlebender aus Warschau" überlebt das Drama, weil ihn die Nazi-Soldaten für tot halten.

Zu Beginn dieses eindringlichen Programmes wird Dr. Maria Perrefort vom Gustav-Lübcke-Museum die Situation in Hamm während des als "Reichskristallnacht" bekannt gewordenen Pogroms beschreiben. Dirigent Lothar R. Mayer gibt anschließend eine kurze musikalische Einführung mit Klangbeispielen von Chor und Orchester.

In Hamm wird das Gedenkkonzert vom Arbeitskreis Woche der Brüderlichkeit unterstützt. Das Kulturbüro Hamm bietet Musik-, Geschichtsund Religionslehrern aller weiterführenden Schulen bei Interesse Unterrichtsmaterial zur Vorbereitung des Konzertes an (anzufordern unter Tel. 02381/175557 und unter E-Mail: schillinggraefm@stadt.hamm.de). Schülerinnen und Schüler können zum Sonderpreis von fünf Euro Karten zum Konzert erhalten (Tel. 02381/175555).



Künstlerbund-Förderverein:

"Vorfahrt für die Kunst"

"Vorfahrt für die Kunst" ist der Leitsatz des neu gegründeten Vereins der Freunde und Förderer des Hammer Künstlerbundes. Seine Hauptaufgabe: Die wirtschaftliche und ideelle Förderung des Hammer Künstlerbundes, der Vereinigung bildender Künstler im Raum Hamm.

Außerdem sieht es der Verein als Verpflichtung an, die Kontakte zu deutschen und ausländischen Künstlern und Künstlergruppen durch Gasteinladungen und Ausstellungen zu intensivieren. Die hierfür erforderlichen Mittel sollen durch Mitgliedsbeiträge und Spenden sowie durch ehrenamtliche Leistungen aufgebracht werden.

Nähere Informationen über den Förderverein geben der erste Vorsitzende Dr. Michael Treder (Tel. 02381/38398) und sein Stellvertreter Jörg Rogalla (Tel. 02381/98210-27, E-Mail: rogalla@maximilianpark.de). Zu Beisitzern wurden Andrea Kaczmarek und der ehemalige Kulturdezernent Dr. Karl A. Faulenbach gewählt.

Vor der Eröffnung der nächsten Ausstellung mit Werken von Ina Jenzelewski und Peter Tournée (sie wird bis zum 6. November gezeigt) findet am 22. Oktober um 16.30 Uhr die zweite Mitgliederversammlung statt. Im Anschluss an die Vernissage ist im Atelier des Hammer Künstlerbundes ein Künstleressen geplant, zu dem alle interessierten neuen Freunde und Förderer eingeladen sind.



Der Vorsitzende: Dr. Michael Treder.



Seit mehr als 10 Jahren an der Dortmunder Straße.

- Fahrzeugprüfungen
- Gutachten
- **Bewertungen**

Kfz-Prüfstelle Dortmunder Str. 110a 59067 Hamm Tel. 0 23 81 / 94 05 40 Automobile GmbH Fax 0 23 81 / 9 40 54 44

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 8-12 Uhr



Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Ortsverein Hamm

Wir geben Lebenshilfe - ein leben lang

Zuverlässig, preiswert, gut - so arbeiten wir, oft schon seit Jahren für Unternehmen, öffentliche Einrichtungen, Vereine und Privathaushalte.

Unser Leistungsspektrum im Überblick:

Verpackung/Handmontage Elektromontage Dreherei/Metallverarbeitung EDV, Entwurf und Druck Lebenshilfe Industrie-Service Skin- und Blisterverpackung Schreinerei Wäscherei Landschaftspflege/ Gewächshäuser

Werkstatt mit viel Wert für Sie

Leuchtenmontage inkl. VDE-Prüfung, Landschaftspflege, manuelle und maschinelle Verpackung, Dreherei, Schreinerei und.... und....! Das Leistungsspektrum der Werkstatt für behinderte Menschen ist umfangreich. Es wird von verschiedensten Kunden – auch großen, renommierten Unternehmen – genutzt. Und auch Ihnen bieten sich hier garantiert betriebswirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten: Sie bekommen bestimmte Arbeiten extern immer preiswert und gut durchgeführt. Und das wird auch noch mit der eventuell anfallenden Ausgleichsabgabe verrechnet.

Kurz: Sie engagieren mit der Werkstatt für behinderte Menschen einen verlässlichen Partner, der Sie mit qualitativ hochwertiger Arbeit (auch die Logistik ist für uns kein Problem) spürbar entlasten kann. Rufen Sie einfach an - Tel.: 0 23 81 / 585-0



Fritz Winter: Ausstellung zum 100. Geburtstag

"Man lebt im Wirken der Schöpfung"

Noch bis zum 20. November zeigt das Gustav-Lübcke-Museum die große Sonderausstellung zum 100. Geburtstag von Fritz Winter. Die Wurzeln seiner abstrakten Kunst, mit der er zu den prägenden Gestalten der deutschen Nachkriegsmoderne wurde, liegen im Bauhaus. In der Reihe der Ausstellungen, die sowohl in Hamm als auch im Fritz-Winter-Haus Ahlen, auf Schloß Cappenberg und im Kunst-Museum Ahlen veranstaltet werden, zeigt das Gustav-Lübcke-Museum das Frühwerk des Künstlers.

Hatte sich Fritz Winter zunächst als Autodidakt betätigt und dabei insbesondere dem Vorbild van Goghs nachgeeifert, sollte seine künstlerische Begabung im Jahre 1927 die entscheidende Ausrichtung erfahren. Auf Empfehlung seines Mal- und Zeichenlehrers am Realgymnasium in Ahlen bewarb sich Fritz Winter um Aufnahme an das Bauhaus in Dessau. Hier unterrichteten so berühmte Lehrer der künstlerischen Avantgarde wie Josef Albers, Wassily Kandinsky, Paul Klee und Oskar Schlemmer.

Fritz Winter konnte nach seinem Eintritt in das Bauhaus die "freien Malklassen" Kandinskys und Klees besuchen, die gerade zu jener Zeit erstmals eingerichtet worden waren. Der Künstler, der sich als Teil der allumfassenden Schöpfung verstand, wurde in die Lage versetzt, in abstrakten Bildentwürfen auch die unsichtbaren und verborgenen Phänomene der Naturprozesse zu veranschaulichen. Mit Fritz Winters eigenen Worten: "Man lebt im Wirken der Schöpfung, neigt sich still vor allen Wundern dieser Welt, die alles Ferne nah sein läßt, alles Nahe fern und alles verbunden in jener Tiefe, die ich als Quelle Gottes im Menschen selbst sehe."

Am Bauhaus ist Fritz Winter mit dem ganzen Spektrum der Ideen bekannt geworden, die der Malerei, der Archi-



Erd- und Landschaftsbild (Fritz Winter, 1929).

Fotos: Feußner

tektur, dem Design, der Typographie, der Fotografie und der Bühnenkunst ihren charakteristischen Stempel aufgedrückt haben. Um die Vielfalt der elementaren Gestaltungsfragen zu veranschaulichen, sind in der Ausstellung mehr als 50 Arbeiten von Schülern aus den Vorkursen und Übungen sowie Originale der Meister zu sehen.

Die Aufzeichnungen Fritz Winters aus dem Unterricht bei Wassily Kan-



Ohne Titel (Fritz Winter, 1929).

dinsky und Paul Klee sind erhalten und geben einen unmittelbaren Einblick in die pädagogischen Konzepte der beiden Meister. Die mehr als 100 ausgestellten Arbeiten zeugen von seiner ungeheuren Experimentier- und Schaffensfreude. Überraschend wie die Vielfalt seiner maltechnischen Verfahren ist die stillistische Variation, die von expressiven über surreale bis zu konstruktivistischen Bildlösungen reicht.

Für die Bedeutung, die Licht und Raum in seinen Arbeiten der dreißiger Jahre erlangten, war nicht zuletzt die Arbeit in der plastischen Werkstatt von Joost Schmidt ausschlaggebend. Hier kam Fritz Winter auch mit Ideen in Berührung, die in seiner folgenden Zusammenarbeit mit Naum Gabo weiterentwickelt wurden. Darüber hinaus hat seine Teilnahme an dem Unterricht und an der Bühnenarbeit von Oskar Schlemmer deutliche Spuren in Fritz Winters Werk hinterlassen.

Das einzigartige geistige und schöpferische Klima am Bauhaus ist bei Fritz Winter auf fruchtbarsten Boden gefallen. Begeistert und selbstbewusst nahm er an allem teil und ging schon sehr früh seinen eigenen Weg, was sein Mitschüler Hans Fischli so ausdrückte: "Im Vergleich zu ihm waren wir Säuglinge." Dr. Burkhard Richter



Am 23. Oktober im Kurhaus Die mechanoelektronische Bauhausbühne

Die mechano-elektronische Bauhausbühne des Düsseldorfer "Theaters der Klange" steht am 23. Oktober (Sonntag) im Mittelpunkt einer außergewöhnlichen Inszenierung im Kurhaus Bad Hamm. Der Tanz- und Musiktheaterabend (Beginn 19 Uhr) findet im Kontext der Ausstellung zum 100. Geburtstag des Künstlers Fritz Winter im Gustav-Lübcke-Museum statt. Im ersten Teil gibt es das spektakuläre "mechanische Ballett" zu sehen, das mit den rekonstruierten Figurinen des Bauhäuslers Kurt Schmidt aus dem Jahr



Im Kurhaus: Das mechanische Ballett.

1923 neu choreographiert und vertont wurde.

Im zweiten Teil folgt ein Sprung in die Elektronik und moderne Bühnensensorik. In dem Tanzstück "HOERe- ographien" steuern Tänzer durch ihre Bewegungen direkt Musik, ohne ein Instrument spielen zu müssen. Durch Sensoren und eine ausgeklügelte Elektronik wird die Bühne selbst zum Instrument. Die live gefilmten Tänzerinnen werden zu Objekten von Videokunst und haben somit zusätzlich sich selbst als Videobild zum Tanzpartner.

Tickets im Vorverkauf: "Insel" (Willy-Brandt-Platz), Westfälischer Anzeiger (Gutenbergstraße 1), Ticket Corner (Oststraße 47), Kulturbüro (Ostenallee 87), Gustav-Lübcke-Museum (Neue Bahnhofstraße 9) und Ticket-Hotline (02381/175555).

Erfahren Sie mal Watteninsel Terschelling

Geniessen Sie Sonne, Meer und Strand!
Terschelling Recreatie/ Niederlande

In unseren Ferienparks Sind Sie herzlich willkommen. Jetzt 25 % Nachlass auf die letzten freien Bungalows in den Monaten Oktober und November.

Tel. 0031 - 562 448 484 www.terschellingrecreatie.nl

Naturpark Bay. Wald - Arber Region Böbrach bei Bodenmais

Gasthof-Pension Weghof

Unser Super-Herbsthit:

7 Tage HP ab 199,- €

inkl. Frühstücksbuffet und Menüwahl, Whirlpool, Sauna, Solarium, Infrarot-Wärmekabine, TT Fitnessraum, Freibad mit Schwimmhalle, geführte Wanderungen, Liegewiese.

Weghof 1, 94255 Böbrach bei Bodenmais,
Telefon 0 99 23 / 4 10, Fax 0 99 23 / 37 29, www.weghof.de,
e-mail: gasthaus-pension@weghof.de

Masuren - Residenz Liebemühl

Ostpreussen lädt ein. Wir heißen Sie in unserer ersten Seniorenresidenz in Masuren herzlich willkommen.

- Lebensbejahende Menschen gehören in unser familiäres Team
- soviel Selbstständigkeit wie möglichsoviel Hilfe wie nötig

Fragen • Testen • Entscheiden

Kontakt: Telefon 0 23 89/20 97 86 oder 0 172/27 20 772 Frau Westerburg - WESU Touristik GmbH



Einladung zum Tag der offenen Tür



am Sonntag, den 16.10.2005 von 10-18 Uhr auf unserem Bauernhof in Elmenhorst

Frischgemüse, Hausmacherwurst H. u. G. Wulhorst GbR

Tinkhofstraße 184/Ecke Rottstraße

45731 Waltrop (Elmenhorst), Tel.: 02309/75050, Grenze: Lünen-Brambauer

Wir bieten Ihnen

- Elmenhorster Frischgemüse, eigene Ernte, zu günstigen Preisen
- Hausmacher-Wurst (Do., Fr., Sa. Frischfleisch) aus eigener Schlachtung
 Kartoffeln, Eier, Bauernstuten, Marmelade und vieles mehr!
- Kartoffeln, Eier, Bauernstuten, Marmelade und vieles me
 Großer Bauernmarkt mit vielen attraktiven Ständen
- Tolle Verlosung mit wertvollen Preisen (z.B. Pony, Fernseher, Fahrräder, Mikrowellen, Spanferkel und vieles mehr)
- Unterhaltung mit der Elmenhorster Blaskapelle

Im geheizten Zelt haben Sie Gelegenheit, bei Gegrilltem, Reibekuchen, Kaffee, Waffeln, Kuchen, Idas Plätzchen, Glühwein, Bierstand, usw. gemütliche Stunden zu verbringen!

Und für die Kleinen

Überzeugen Sie sich selbst!!

Streichelzoo, Ponyreiten, Kinderkarussell und Austoben im Stroh



Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Verkauf ganzjährig: Mo.-Fr.: 8.30-18.30 Uhr, Sa.: 8.00-17.00 Uhr, So.: 10.00-12.00 Uhr



28 Künstler öffnen zum zweiten Mal ihre Ateliers

Hamms kreative Seite

Zum zweiten Mal präsentiert das Kulturbüro die größte Kunstausstellung in Hamm: 28 Künstlerinnen und Künstler der unterschiedlichsten Stilrichtungen öffnen am 22. und 23. Oktober im gesamten Stadtgebiet (sogar in Bönen und Welver) ihre Ateliers, um sich einem breiten Publikum vorzustellen.

Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie werden dort erlebt, wo sie entstehen: in den Ateliers, Werkstätten und Privathäusern, die an zwei Tagen zum öffentlichen Raum werden, zu Orten des Sehens und des Gesprächs, der Begegnung und des künstlerischen Austausches mit anderen. Die Besucher können sich einen eindrucksvollen Überblick über das breite Spektrum der Hammer Künstlerszene verschaffen, spannende Einblicke in kreative Entstehungsprozesse gewinnen und sich in entspannter Atmosphäre mit künstlerischen Ideen und Konzepten auseinandersetzen

Kultur-Fachbereichsleiter Ulrich Weißenberg freut sich über die erstmalige Beteiligung der beiden soziokulturellen Zentren Kulturrevier Radbod und Kulturwerkstatt Oberonstraße. Ebenso über das große persönliche Engagement der einzelnen Künstlerinnen und Künstler, deren Angebote so vielfältig sind wie ihre Werke.

In einem Atelier kann man miterleben, wie aus einer Skizze ein Ölgemälde wird, im nächsten bei der Entstehung einer Bronzeskulptur zusehen oder an einer Vorführung in die Lasurtechnik teilnehmen. Bodypainting steht übrigens auch zur Auswahl. In einigen Ateliers erhalten die Gäste Getränke oder einen Imbiss und können sogar ein kleines eigenes Portrait mit nach Hause nehmen.

Der Flyer "Offene Ateliers in Hamm" informiert über die beteiligten Ateliers und ihre Standorte. Die Ateliers sind am 22. Oktober (Samstag) von 14 bis 18 Uhr und am 23. Oktober (Sonntag) von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Wer sich nicht allein auf den Weg machen will, kann am Sonntag zwischen 11 und 14 Uhr bzw. 15 Uhr an den kostenlos angebotenen Entdekkungsfahrten zu ausgewählten Ateliers mit dem Bus teilnehmen. Ebenfalls am Sonntag lädt der AFC Hamm ab 11 Uhr zu einer Radtour zu drei Ateliers in Hamm und Bönen ein.

Für alle drei Angebote ist allerdings aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl eine telefonische Anmeldung im städtischen Kulturbüro (Tel. 02381/17-5556) erforderlich.



Einladung zu den "Offenen Ateliers".

Hammer Künstlermarkt Kunst im Kurhaus

Wieder ganz im Zeichen der Kunst steht das Kurhaus Bad Hamm am 6. November (Sonntag): Von 11 bis 18 Uhr öffnet dann der mittlerweile dritte Hammer Künstlermarkt seine Pforten für Besucher – und hofft einmal mehr auf eine große Resonanz.

Im Multifunktionssaal und Foyer des Kurhauses präsentieren diesmal über 40 Künstlerinnen und Künstler ihre Arbeiten. Der Großteil von ihnen stammt erneut aus Hamm und der näheren Umgebung, doch hat sich im Vergleich zu den beiden Vorjahren der "Einzugsbereich" des Künstlermarktes inzwischen deutlich erweitert: Auch aus Bochum und sogar Mühlheim sind Künstlerinnen dabei, weist Kultur-Fachbereichsleiter Ulrich Weißenberg auf das gestiegene Interesse hin. Und: "Wir freuen uns besonders, in diesem Jahr das Hospiz Hamm als Teilnehmer begrüßen zu können, das Drucke von Dusan Jovanovic zu Benefizzwecken verkaufen wird."

Verschiedenste Arten von Malerei, beeindruckende Skulpturen und auch Fotografien werden zu sehen sein. Die Besucher sind eingeladen zum Flanieren, Schauen und Stöbern – schließlich gilt es auch dieses Jahr wieder, ein passendes Geschenk zu Weihnachten oder anderen Gelegenheiten zu finden.

Der Eintritt für den Künstlermarkt beträgt wie in den Vorjahren zwei Euro. Kinder unter 14 Jahren dürfen sich kostenlos umschauen.



Mehr als 40 Künstler zeigen am 6. November im Kurhaus Bad Hamm ihre Arbeiten.





Ausbildung bei den Stadtwerken Hamm

Am 1. September begann für 13 neue Auszubildende bei den Stadtwerken Hamm der Start ins Berufsleben. Damit bilden die Stadtwerke Hamm nun insgesamt 37 junge Menschen in sieben Ausbildungsberufen aus. Stadtwerke-Geschäftsführer Walter Oppenheim sowie der Ausbilder Friedhelm Puhle und der Leiter der Personalabteilung Herbert Göbel begrüßten die jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die nun eine Ausbildung mit dem Abschluss zur Industriekauffrau, zum Energieelektroniker, Fachrichtung Betriebstechnik, zum Anlagenmechaniker, Fachrichtung Versorgungstechnik, zum Kfz-Mechatroniker, zum Fachangestellten für Bäderbetriebe sowie zum Fachinformatiker, Fachrichtung Systemintegration, anstreben.

Erstmals in diesem Jahr haben zwei junge Menschen bei den Stadtwerken Hamm die Möglichkeit erhalten, eine Ausbildung mit berufsbegleitendem Fachhochschulstudium zu absolvieren. Nach bestandenem Studium darf eine



junge Frau den Titel "Bachelor of Arts (BA)" und ein junger Mann die Berufsbezeichnung "Diplom Ingenieur Elektrotechnik (FH)" tragen, und dies gleichzeitig mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung zum Industriekauffrau bzw. zum Elektroniker für Betriebstriebstechnik.

Für die Stadtwerke Hamm ist eine gute Ausbildung der jungen Menschen sehr wichtig.

In der technisch hervorragend ausgestatteten betriebseigenen Lehrwerk-

statt finden die Auszubildenden der technischen Berufe optimale Voraussetzungen, um ihr Handwerk von Grund auf zu erlernen. Auch andere Betriebe aus Hamm und der Umgebung entsenden ihre Auszubildenden in die Ausbildungswerkstatt der Stadtwerke Hamm am Schildkamp.

Bei der offiziellen Begrüßung wünschte Walter Oppenheim den neuen Auszubildenden viel Glück und einen erfolgreichen Start in das Berufsleben bei den Stadtwerken Hamm.

1. Spatenstich für das GuD-Kraftwerk in Uentrop



Mit dem ersten Spatenstich, der am 1. September 2005 in Hamm-Uentrop erfolgte, startete das Gemeinschaftskraftwerk der Trianel European Energy Trading GmbH und ihrer 27 Partner der kommunalen Energieversorgung in die konkrete Bauphase. In rund zwei Jahren wird das 440 Millionen Euro teure Gas- und Dampfturbinenkraftwerk ab September 2007 rund 4,8 Mrd. Kilowattstunden Strom jährlich erzeugen - etwa 0,8 Prozent des derzeitigen jährlichen Inlandsbedarfs. An der Kraftwerksgesellschaft Trianel

Power Kraftwerk Hamm-Uentrop GmbH & Co. KG (TPH) sind 28 Gesellschafter aus den Niederlanden, Österreich und Deutschland beteiligt, darunter auch die Stadtwerke Hamm.



APOTHEKENKALENDER FÜR DEN NOTFALLDIENST

Adler-Apotheke Dr. W. Cobet Marktplatz 14 Ruf 92 11 11

Berg-Apothke A. Lürssen, (B.-Hövel) Overbergstr. 29 Ruf 97 42 10

Westfalen-Apotheke Dr. Michael Claas Werler Str. 94 Ruf 95 30 24

Engel-Apotheke J. Brinkmann, (B.-Hövel) Hammer Str. 90a Ruf 97 44 00

Einhorn-Apotheke St. Kayser Weststraße 22 Ruf 92 15 10

Alte Apotheke D. Specht Neufchateaustr. 4, (Herringen) Ruf 46 26 86

Apotheken am Wilhelmsplatz Maximilian-Apotheke R. Caspari H. Hohmann, (Ostwennemar) Wilhemstr. 86 Soester Str. 269 Ruf 44 38 67 Ruf 8 23 39

Hirsch-Apotheke am Hauptbahnhof M. Schwarzer, Bahnhofstr. 25 Ruf 92 09 70

Sachsen- Apotheke Dasbecker Weg 42, (Heessen) Ruf 30 22 30

Phönix-Apotheke Stephanus-Apotheke H.-P. Bär, (B.-Hövel) Stephanusplatz 10, E. Flohr Südstraße 38 Ruf 1 50 12

Engel-Apotheke H. Hahnen-Roer Wilhelmstr. 173 Ruf 44 05 15

Paracelsus-Apotheke B. Wigand-Heppelmann Papenweg 2

Bären-Apotheke M. Adib Südstraße 29 Ruf 2 90 34

Sonnen-Apotheke Dorf-Apoheke U. Vieth, (Heessen) M. Brandt Heessener Markt 6, Wischerhöf. Str. 54 Ruf 3 22 66 Ruf 40 45 17

Löwen-Apotheke P. Henke-Möller Th.-Heuss-Platz 13 Ruf 2 43 25

Knappen-Apotheke Nikolaus-Apotheke G. Halubek, (Uentrop) B. Mann, (B.-Hövel) Hammer Str. 84 Mühlenstr. 43 Ruf (0 23 88) 5 26 Ruf 7 41 58

West-Apotheke K. v. Nell Wilhelmstr 170a Ruf 44 20 59

Strauß-Apotheke v. Sobek-Werder, (B.-Hövel) Oswaldstraße 9 Ruf 78 03 11

Goethe - Apotheke A. Sichwart Goethestr. 18 Ruf 92 40 80

Barbara-Apotheke E. Kracke, (Heessen) Ahlener Str. 86-88 Ruf 3 25 77

Apotheke am **Pelkumer Platz** A. Rauscher (Pelkum) Pelkumer Platz 3 Ruf 99 01 20

Spitzweg-Apotheke W. Niggemann Werler Straße 66 Ruf 2 66 17

Finken-Apotheke M. Gerke, (Herringen) Fritz-Husemann-Str. 26 Ruf 46 96 66

Nord-Apotheke Th. Harren Bockumer Weg 46 Ruf 67 32 36

Damberg-Apotheke H. W. Schmuhl, (Westünnen) Dambergstr. 51 Ruf (0 23 85) 82 50

Forum-Apotheke Dr. F. Bialaschik Westentor 3 Ruf 92 21 10

Kiepenkerl-Apotheke P. Obertrifter, (Heessen) Ahlener Straße 105 Ruf 3 00 68

Rosen-Apotheke U. Krüger Caldenhofer Weg 123 Ruf 2 45 75

Dorotheen-Apotheke A. Dietrich, (B.-Hövel) Hohenhövelerstr. 14 Ruf 97 03 30

H. Polaniok R.-Matthaei-Platz 1 Ruf 54 40 40 (Notdienst-Schalter Westenwall)

Allee-Center-Apotheke Linden-Apotheke Jahn-Apotheke R. Schmidt, (Rhynern) K. H. Voormann Alte Salzstr. 2 Fr.-Husemann-Str. 18 Ruf (0 23 85) 50 21 (Herringen) Ruf 99 80 80

Barbara-Apotheke E. Nieder, (Pelkum) Große Werlstr. 2 Ruf 40 04 87

Süd-Apotheke I. M. Walz Alleestraße 10 Ruf 5 11 82

Elefanten-Apotheke G. Strauß Werler Straße 29 Ruf 91 55 77

Glocken-Apotheke Chr. Beckamp-Koschowsky u. Dr. Müller OHG, (B.-Hövel) Hohenhöveler Str. 19 Ruf 7 50 45

Ost-Apotheke U. Reinhardt Ostenallee 127 Ruf 98 38 66

Rathaus-Apotheke G.-U. Hoebink, (B.-Hövel) Rautenstrauchstr. 55 Ruf 7 55 65

Pinguin-Apotheke Glückauf-Apotheke im Kaufland-Center, D. Reck, (Werries) Alter Uentroper Weg 197 St. Maver Wilhelmstr. 197, Ruf 41 02 04 Ruf 98 02 70

Stern - Apotheke Sternstraße 12 Ruf 1 23 33

Hirsch - Apotheke A. Jürgenliemke, (Rhynern) Alte Salzstraße 23 Ruf (0 23 85) 92 01 10

Brücken-Apotheke Post-Apotheke R. Korb R. Kahlisch Münsterstr. 20 Ostwennemarstr. 106 Ruf 3 27 28

Glückauf-Apotheke E. Böger, (Pelkum) Kamener Str. 114 Ruf 40 02 94

1 Samstag 2 Sonntag 3 Montag Q 4 Dienstag

R 5 Mittwoch 6 Donnerstag E

7 Freitag U 8 Samstag

9 Sonntag 10 Montag

11 Dienstag J 12 Mittwoch 13 Donnerstag L 21 Freitag 14 Freitag

15 Samstag G 16 Sonntag H 17 Montag 18 Dienstag 19 Mittwoch

K 20 Donnerstag S Т M 22 Samstag N 23 Sonntag

O 24 Montag

29 Samstag 30 Sonntag 31 Montag

P 25 Dienstag

28 Freitag

26 Mittwoch

Die Hammer Ärzte bieten eine zentrale Notfallpraxis an!

27 Donnerstag Am Santa-Monica-Platz (am St.-Marien-Hospital)

Mo, Di, Do, Fr 19 bis 22 Uhr Mittwoch 16 bis 21 Uhr Sa, So, Feiert. 9 bis 21 Uhr

Wichtige Rufnummern

Überfall, Verkehrsunfall

Arztlicher Notfalldienst (nur Mittwochnachmittag, samstags und an Sonn- und Feiertagen)

C

D

Augenärztlicher Notfalldienst

110 1 92 92

37 15 71

Zentrale Notfallpraxis Zahnärztlicher Notfalldienst (siehe Westfälischer Anzeiger,

Mittwochs- und Samstagsausgabe) **Feuer**

Rettungsdienste, Erste Hilfe

91 57 07

112 112





Laus Becker

9196 Bad Laer/Teutoburger Wald

Tel. 0 54 24/22 11-0 · Fax 0 54 24/91 95 www.hotel-becker.de

Erholung, Gesundheit, Wellness & mehr **Neue Komfortzimmer und Appartements**

- 15.000 m² Parkanlagen
- · Große Badelandschaft
- Leichte Sole $28^{\circ}\text{C} + 34^{\circ}\text{ C}$ • Med. Badeabteilung

- Tischtennis, Billard
- · Sauna, röm. Dampfbad
- Kosmetik/Thalasso
- Trimmraum, Fahrräder
- Massagen, Krankengymnastik Wahlgerichte vegetarische Kost, Salatbuffet

TP + VP von 49, bis 69, \in pro Person/Tag.

* Bitte Farbprospekt anfordern! *





Physiotherapeutische Praxis Stefan Tripscha

Physiotherapeut - Staatlich geprüfter Masseur

Krankengymnastik • med. Geräteraining Rückenschule • WS-Gymnastik • Heißluft Massagen • Lymphdrainage Packungen • Fußreflexzonenbehandlung

Aroma-Entspannung

Jetzt NEU! Nordic-Walking und B.O.P-Kurse

Öffnungszeiten:

Heessener Dorfstraße 26

Mo. - Mi. - Fr.

59073 Hamm Tel. 0 23 81 / 3 26 24

8.00 - 20.00 Uhr Di. + Do. 8.00 - 18.30 Uhr

Fax. 0 23 81 / 48 18 68

www.praxis-tripscha.de

Wohnung - zur Miete. Servicepaket - inklusive.

Lebensqualität - unbezahlbar.

Sie leben in Ihrer Residenzwohnung mit barrierefreiem Bad, gut ausgestatteter Küche, Notrufsystem und geniessen den individuellen Service der Seniorenresidenz. Am Kurpark. Erleben Sie den besonderen Charme unserer Residenz, ruhig gelegen in Hamm, gleich gegenüber dem Kurpark. Erfreuen Sie sich an den kulinarischen Genüssen unseres Restaurants und lassen den Tag bei einem Glas Wein gemütlich ausklingen.

Weitere Informationen im Internet oder unter 0 23 81 - 90 55 103



Duales Studium in der Bauindustrie

parallele Berufsausbildung in einem Bauberuf mit Universitätsstudium

Facharbeiterausbildung in Bauberufen

wie z.B. Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Straßenbauer, Kanalbauer

Trockenbaumonteur, Industrie-Isolierer

weitere Info's:

Nutzen Sie...

...Ihre Chance

Ausbildungszentrum der Bauindustrie

Bromberger Str. 4-6, 59065 Hamm Herr Dipl.-Ing. Gerhard Geske

Tel.: 0 23 81/395-0 Fax 0 23 81/395-111

e-mail: abzhamm@bauindustrie-nrw.de, Internet: www.abzhamm.de





9.-13. Nov. täglich 13-19 Uhr Zentralhallen Hamm

www.Zentralhallen.de